

NOTIZEN



Eisenbahnstrasse 58
3645 Gwatt

+41 (0)33 336 01 45
info@feggwatt.ch
www.feggwatt.ch



FOLGE UNS
AUF INSTAGRAM

@feggwatt

LEBEN
IN FÜLLE
entdecken

**Gottesdienstflyer vom
03. Mai 2026**

Predigt
nachsehen!



LEBEN IN FÜLLE ENTDECKEN

Wozu lebe ich? – Wie kann ich sinnvoll leben?

Die Frage nach dem Sinn des Lebens ist eine der zentralsten Fragen überhaupt – und sie ist nicht neu. Schon Menschen in der Bibel haben sich gefragt, wozu sie eigentlich leben. Auch heute kennen wir diese Gedanken: Ist mein Leben mehr als nur funktionieren, Probleme lösen und den Alltag bewältigen?

- Wann hast du dir zuletzt bewusst die Frage gestellt: „Wozu lebe ich eigentlich?“ – und was hat diese Frage in dir ausgelöst?
- Was gibt deinem Leben im Moment Sinn – und trägt das auch in schwierigen Zeiten?

1) Unsere Antworten nach dem Wozu, dem Sinn des Lebens

Menschen suchen auf ganz unterschiedliche Weise nach Sinn – z. B. in Erfolg, Spass, Beziehungen oder Engagement für andere. Diese Wege sind verständlich – aber bleiben letztlich widersprüchlich und tragen nicht durch schwierige Zeiten oder über den Tod hinaus. (vgl. Pred. 1,2-3; Mk. 8,36)

- Welche Lebensziele geben Menschen heute am häufigsten Sinn – und wo siehst du ihre Grenzen?
- In welchen Momenten hast du selbst schon die Frage nach dem Sinn besonders stark gespürt?
- Was unterscheidet ein kurzfristiges „glücklich sein“ von einem wirklich sinnvollen Leben?

2) Gottes Antworten nach dem Sinn des Lebens

Die Bibel zeigt: Wir sind kein Zufall – Gott hat uns geschaffen, um in Beziehung mit ihm zu leben. Wahrer Sinn entsteht nicht dadurch, dass wir ihn erfinden, sondern indem wir entdecken, dass wir bestimmt sind in einer Beziehung mit Gott zu leben und darin entdecken, wozu wir uns für Gott in der Welt einsetzen können. (vgl. 1. Mose 1,1; Spr. 16,4; Eph. 1,4)

Schon vor Beginn der Welt, von allem Anfang an, hat Gott uns auserwählt. Wir sollten zu ihm gehören, befreit von aller Sünde und Schuld. (Epheser 1,4)

Hinweise auf Gott als unser Schöpfer, der sich nach Beziehung mit uns sehnt:

- ❶ **Die religiöse, spirituelle Sehnsucht im Menschen** - Überall auf der Welt suchen Menschen nach etwas Höherem – das weist darauf hin, dass wir für Beziehung mit Gott geschaffen sind. (vgl. Pred. 3,11; Apg. 17,26-27)
 - Wo beobachtest du in unserer Gesellschaft oder bei dir selbst eine Sehnsucht nach „mehr“?
 - Warum reicht materieller Erfolg oft nicht aus, um diese Sehnsucht zu stillen?

- ❷ **Das Gewissen des Menschen** - Unser inneres Empfinden für richtig und falsch zeigt, dass wir uns einer höheren Instanz verantwortlich fühlen. (vgl. Rö. 2,14-15; 1. Joh. 3,20)
 - Wann hast du zuletzt erlebt, dass dein Gewissen dich auf etwas hingewiesen hat?
 - Was sagt unser Gewissen darüber aus, wer wir sind und woher wir kommen?

- ❸ **Die Schöpfung Gottes** - Die Schönheit und Ordnung der Welt lassen erkennen, dass ein Schöpfer dahinterstehen muss. (vgl. Ps 19,2-5; Rö 1,20)
 - Wann hast du zuletzt in der Natur gestaunt – und was hat das in dir ausgelöst?
 - Was lässt dich eher glauben: Zufall oder Plan – und warum?

- ❹ **Jesus Christus – Gott als Mensch in der Welt** - In Jesus zeigt sich Gott selbst und eröffnet uns durch seinen Tod und seine Auferstehung den Weg zurück in die Beziehung zu ihm. (Joh 1,18; 5,24; 14,6; 17,3)
 - Was bedeutet es für dich, dass Gott selbst in Jesus Mensch wurde?
 - Warum sind der Tod und die Auferstehung von Jesus entscheidend für den Sinn unseres Lebens?
 - Was hindert Menschen heute daran, diesen Weg zu Gott anzunehmen?

- ❺ **Die Bibel** - Die Bibel ist wie ein Liebesbrief Gottes, in dem er sich uns zeigt und uns einlädt, ihn kennenzulernen. (vgl. 2. Tim. 3,16; Hebr. 4,12)
 - Welche Rolle spielt die Bibel bisher in deinem Leben?
 - Was könnte sich verändern, wenn du die Bibel als persönlichen „Liebesbrief Gottes“ liest?

3) Unsere Reaktion auf Gottes Antwort nach dem Sinn des Lebens

Wenn Gott uns wirklich kennt, liebt und einlädt, stellt sich nicht mehr die Frage nach dem Sinn – sondern wie wir darauf antworten. Sinn beginnt dort, wo wir „Ja“ zu Gott sagen und unser Leben mit ihm und für ihn leben. (Joh 1,12; 17,3)

- Was hält Menschen oft davon ab, „Ja“ zu Gott zu sagen?
- Wie könnte ein erster konkreter Schritt aussehen, um Gott persönlich kennenzulernen?
- Was bedeutet es praktisch, mit Gott zu leben – im Alltag, in Beziehungen, in Entscheidungen?
- Welche Fähigkeiten, Begabungen oder Möglichkeiten hat Gott dir gegeben, durch die er durch dich wirken kann?
- Wie könnte „mit Gott leben“ ganz praktisch aussehen in deinem Alltag (z. B. Arbeit, Familie, Beziehungen)?